



Mitteilungsblatt

www.biederbach.de · Ausgabe auch online erhältlich

44. Jahrgang · Woche 38

Mittwoch, 22. September 2021



KINDERFERIENPROGRAMM 2021





Vielen lieben Dank allen Helfern, Organisatoren und Spendern für das diesjährige Kinderferienprogramm

Vergangene Woche sind ja die Sommerferien 2021 zu Ende gegangen und somit auch das Kinderferienprogramm, wofür ich mich ganz herzlich bei allen Organisatoren, Helfern und Spendern bedanken möchte. Denn die Durchführung eines solch umfassenden Ferienprogramms ist Ausdruck des bürgerschaftlichen Engagements, welches in unserer Gemeinde in vorbildlicher Weise gelebt wird. In Biederbach wurde mal wieder während der Sommerferien ein umfangreiches und vielseitiges Kinderferienprogramm für unsere Kinder und Jugendlichen durchgeführt.

Beim diesjährigen Ferienprogramm fanden 18 Veranstaltungen statt, bei denen insgesamt 105 Kinder teilnahmen. Das Durchschnittsalter der Teilnehmer/innen betrug 8,59 Jahre und es gab dieses Jahr 179 Zuteilungen zu den Veranstaltungen.

Durch das wieder einmal gelungene und tolle Programm wird deutlich, was unsere vielen engagierten Mitwirkende immer wieder Tolles auf die Beine stellen.

Daher gilt allen Verantwortlichen und Betreuern ein ganz großes Dankeschön für ihren Einsatz und wir würden uns sehr freuen, wenn sie im kommenden Jahr mit neuem Elan wieder mit dabei wären. Jeder Zeit sind wir für Vorschläge, Ideen oder Verbesserungen offen.

Unser Dank gilt den freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Aufsichtspersonen und den mitwirkenden Vereinen, die sich alle besonders große Mühe bei der Auswahl der Programmpunkte gaben:

Bernhard Hake
Birgit Motteler
Musikverein - Bläserjugend Biederbach
Biederbach's Köche
Forstamt -LRA Emmendingen-
Sportverein Biederbach e.V. Abteilung Kinderturnen
Stefanie Klausmann
Monika Winterer
Daniela Gerlach
Sonja Stroucken
Katholische Landjugend
Elternbeirat des KIGA St. Martin
Freiwillige Feuerwehr Biederbach
Sportverein Biederbach e.V.
Manuela und Burkard Weber
Volkstanzgruppe Biederbach
Zudem bedanken wir uns bei Petra Thoma hier im Rathaus für die Gesamtorganisation und allen, die dieses tolle Programm ermöglicht und die einen Beitrag zum Kinderferienprogramm geleistet haben.
Ein weiteres Mal haben alle dazu beigetragen, dass die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde einen vielfältigen Sommer erleben durften.

Rafael Mathis, Bürgermeister





Silberne Bürgermedaille für Alfred Joos

Mit der Silbernen Bürgermedaille würdigt die Gemeinde Biederbach Mitbürger, die sich mindestens zehn Jahre lang oder mehr aktiv in die Vorstandsarbeit eines Vereins einbrachten. Bürgermeister Rafael Mathis nutzte seinen Besuch bei der Generalversammlung des Kleinkaliber-Sportschützenvereins Biederbach, dem scheidenden Vorsitzenden Finanzen Alfred Joos diese Auszeichnung zu überreichen.

10 Jahre lang führte Alfred Joos die Kassengeschäfte des Kleinkaliber-Sportschützenvereins Biederbach überaus gewissenhafter und sorgfältiger. Darüber hinaus hat sich Herr Joos immer um noch viele weitere Dinge im Schützenverein gekümmert, die eigentlich nichts mit seinem Amt zu tun hatten. Ebenso war er maßgeblich beim Neubau der Schießhalle beteiligt.

"Herr Joos hat sich um den Verein mehr als verdient gemacht", so Rafael Mathis. „Sie haben dem Kleinkaliber-Sportschützenvereins Biederbach unglaublich viele Stunden geopfert und waren immer mit Herzblut in der Vorstandschaft tätig. Für diese unglaubliche Arbeit und Leistung will ich Ihnen im Namen der Gemeinde Biederbach, aber auch ganz persönlich, recht herzlich Danke sagen.“ so Mathis weiter.



Zählerstand online durchgeben und das Porto wird zur Spende

Netze BW zahlt Prämie für jede ungenutzte Zählerkarte, wenn Information stattdessen elektronisch übermittelt wird – Betrag kommt Musikverein Trachtenkapelle Biederbach e.V. zugute

So einfach kann es sein, Gutes zu tun. Die Netze BW ruft seit einiger Zeit dazu auf, ihr den Stand des Stromzählers nicht mehr per Post, sondern mittels elektronischer Medien mitzuteilen. Als Anreiz verspricht der Netzbetreiber, das dadurch eingesparte Porto einer gemeinnützigen Einrichtung vor Ort zu spenden. So kamen im vergangenen Jahr in Biederbach 363,00 Euro zusammen.

Der Betrag kommt dem Musikverein Trachtenkapelle Biederbach e.V. zugute. Nahezu alle Vereine, die in der Regel ohnehin nicht über große finanzielle Mittel verfügen, sind von der Corona-Pandemie arg gebeutelt. Da komme der unerwartete Geldsegen gerade zum rechten Zeitpunkt, wie Nadine Weber, Vorstand Organisation vom Musikverein Trachtenkapelle Biederbach e.V. anmerkt: „Uns tut jetzt jeder Euro gut, der uns und unsere Arbeit unterstützt. Und über eine Spende, die so unverhofft kommt wie diese, freut man sich doppelt.“

„Die Netze BW hat da eine ganz tolle Idee gehabt – gut gemacht!“, findet Bürgermeister Rafael Mathis lobende Worte für die Aktion und ergänzt: „Mein herzlicher Dank richtet sich auch an alle Haushalte in unserer Gemeinde, die die Spende mit ihrer Teilnahme überhaupt erst möglich gemacht haben.“

Die Portospenden-Aktion kommt nicht nur gut an, sie trägt auch Früchte, berichtet Sebastian Scheer, Kommunalberater der Netze BW bei der Scheckübergabe. „Heute übermitteln uns bereits mehr als 60 Prozent unserer Netzkunden ihre Zählerstände elektronisch.“

Informationen unter: <https://www.netze-bw.de/portoaktion>



Biederbach wird ELR-Schwerpunktgemeinde – alle können davon profitieren

Am 8. September erhielt die Verwaltung die Information, dass die Bewerbung als ELR-Schwerpunktgemeinde positiv entschieden wurde und Biederbach von 2022 bis 2026 anerkannte Schwerpunktgemeinde ist.

Das bedeutet, dass alle Bürgerinnen und Bürger, die Betriebe sowie die Gemeinde in den kommenden fünf Jahren von einem Fördervorrang sowie einem erhöhten Fördersatz bei gemeinwohlorientierten Projekten profitiert.

Sehr erleichtert und dankbar zeigte sich Bürgermeister Mathis über diese gute Nachricht. Dies bedeutet jedoch auch, dass einiges in den nächsten 5 Jahren auf den Weg gebracht wird, um die Gemeindeentwicklung nachhaltig und zukunftsorientiert voranzutreiben.

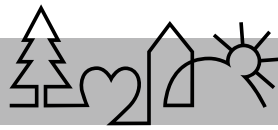
In der Bewerbung wurde umfassend dargestellt, welche Ziele Biederbach trotz der Herausforderungen der Corona-Pandemie verfolgt. Stärken und Schwächen wurden erfolgreich identifiziert und daraus konkrete Ziele, Themen und Projekte abgeleitet. Das Gemeindeentwicklungskonzept hat hierbei die elementare Vorarbeit geleistet.

„Nun heißt es: Ärmel hochkrepeln und anpacken! Wir freuen uns darauf und haben viel vor,“ so Bürgermeister Mathis.

Ein großer Dank geht an alle Beteiligten, die durch ihre Unterstützung und Hilfe an dieser Möglichkeit für die gesamte Gemeinde mitgewirkt haben.

**Redaktionsschluss
für das Mitteilungsblatt in der Kalenderwoche
40**

ist am Montag, 04.10.2021 um 9.00 Uhr
Verspätet eingehende Beiträge
können nicht mehr berücksichtigt werden.
Anzeigenschluss ist am Montag um 16.00 Uhr
Das Bürgermeisteramt



GEMEINDE BIEDERBACH



Gemeindeverwaltung Biederbach

Dorfstraße 18, 79215 Biederbach
Tel.: 07682/9116-0 Zentrale, Fax: 07682/9116-16
www.biederbach.de

Öffnungszeiten

Vormittags: Mo. – Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr
Nachmittags: Di. 14.00 - 18.00 Uhr
Sprechzeiten sowie Termine nach Absprache sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich

Um längere Wartezeiten für die Bürgerinnen und Bürger im Rathaus zu vermeiden, bitten wir Sie weiterhin um Terminvereinbarung per Telefon oder per Mail, um die Hygieneregeln (Abstand 1,5 m) weiterhin einzuhalten.

Kontakt Rathaus Biederbach:

07682 9116-0 | gemeinde@biederbach.de
| Allgemein
07682 9116-17 | herr@biederbach.de
| Bürgerbüro | Passbehörde
07682 9116-21 | biehler@biederbach.de
| Auszubildende

Ansprechpartner:

Bürgermeister Rafael Mathis Tel. 07682/9116 0
gemeinde@biederbach.de
Bürgerbüro/Zentrale Sabine Herr Tel. 07682 9116 17 /
herr@biederbach.de 07682 9116 0
Auszubildene/Bürgerbüro
biehler@biederbach.de Tel. 07682 9116-21
Hauptamt/Standesamt Simone Müller – In Elternzeit
gemeinde@biederbach.de Tel. 07682 9116 0
Standesamtsvertretung Stadt Elzach
stefanie.wernet@elzach.de Tel. 07682 / 804-25
helmut.burger@elzach.de Tel. 07682 / 804-24
Rechnungsamtsleiterin Petra Schneider
schneider@biederbach.de Tel. 07682 9116 13
Gemeindekasse Petra Thoma Tel. 07682 9116 12
thoma@biederbach.de
Bauhofleiter Markus Allgaier Mobil: 0162 3843103
bauhof@biederbach.de
Kleinkindbetreuung Zwergenhaus
Gertrud Piotrowski Tel. 07682 1001
zwerghaus@biederbach.de
Grundschule Biederbach
Claudia Wiedmaier Tel. 07682 7226
grundschule@biederbach.de
Kindergarten St. Martin
Andreas Stanek Tel. 07682 7370
Stmartin.biederbach@kath-oberes-elztal.de
Bauernhof-Kita „Grashüpfer“
Jennifer Bläsi und Elena Wisser Tel. 07682 5349515
grashuepfer.biederbach@kita-natura.de
ZweitälerLand-Tourismus Tel. 07682 19433
info@zweitaelerland.de
Notdienst für Strom
Netze BW Tel. 0800 36294770

Grundbuchamt Amtsgericht Emmendingen

Liebensteinstraße 2
79312 Emmendingen
Tel. 07641 96587 600 – Zentrale
Fax: 07641 96587 603
poststelle@gbaemendingen.justiz.bwl.de

Biederbach Aktiv 2021 abgesagt

Die Biederbacher Köche haben gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung die Biederbacher Wandertage 2021 schweren Herzens für dieses Jahr abgesagt. Biederbach Aktiv hat viele begeisterte Anhänger; deshalb bedauern die Veranstalter und auch der Bürgermeister es außerordentlich, dass diese beliebte Veranstaltung abgesagt werden muss.

Die Biederbacher Köche hoffen auf eine Fortsetzung der Biederbacher Wandertage im Jahr 2022 und möchten alle Wander-Fans motivieren, im kommenden Jahr wieder dabei zu sein. Bereits im Herbst dieses Jahres werden die Veranstalter sich zusammensetzen und an einem Neustart von Biederbach Aktiv 2022 arbeiten.

Wanderung mit Wanderführer Jo Jack Brucker am Freitag, 24. September 2021

Wer dennoch an dem Wochenende der Biederbacher Wandertage wandern will, hat die Möglichkeit einer geführten Wanderung mit dem Wanderführer Jo Jack Brucker mit Start in der Frischnau am Freitag, 24. September 2021 um 14:15 Uhr beim Gasthaus Adler-Pelzmühle. Teilnehmerzahl ist begrenzt und nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Weitere Infos gibt es beim Landgasthof Adler-Pelzmühle, Tel. 07682/255; info@adler-pelzmuehle.de.



Schwarzwald-Tapas

Am Samstag, 25. September 2021 gibt es in den Biederbacher Gasthäuser Adler-Pelzmühle, Sonnhalde, Höhengasthaus Kreuz und im Hirschen-Dorfühle die beliebten Biederbacher Schwarzwald-Tapas auf der Tageskarte, so dass Sie diese nach einer eigenen Wanderrunde in Biederbach genießen können.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Biederbach
Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
78628 Rottweil,
Durschstraße 70,
Telefon 0741 5340-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Rafael Mathis,
79215 Biederbach, Dorfstraße 18,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Dreistufiges Warnsystem ab 16. September 2021

Ab **16. September 2021** tritt ein dreistufiges Warnsystem in Kraft. Dies bedeutet, dass es strengere Regelungen bei abzeichnender Überlastung der Krankenhäuser geben wird.

Warnstufe: Die Warnstufe wird ausgerufen, wenn die **Hospitalisierungsinzidenz** an fünf Werktagen in Folge den Wert von **8,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der **Intensivbetten** in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **250** erreicht oder überschreitet.

Alarmstufe: Die Alarmstufe wird ausgerufen, wenn die **Hospitalisierungsinzidenz** an fünf Werktagen in Folge den Wert von **12,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der **Intensivbetten** in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **390** erreicht oder überschreitet.

Stand: 15. September 2021 – weitere Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Grundsätzlich gilt:



Medizinische Maskenpflicht ab 6 Jahre bleibt weiterhin bestehen.

Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig)
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben
- » Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann

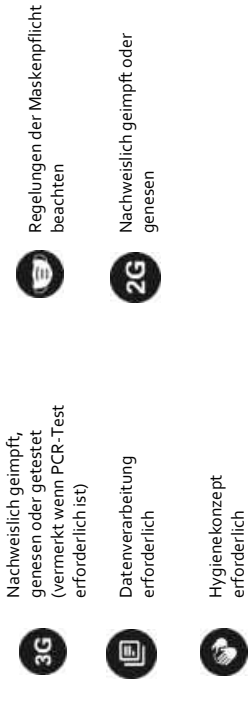
Ausnahmen von der PCR-Pflicht und 2G-Beschränkung

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Kinder bis einschließlich sieben Jahre, die noch nicht eingeschult sind
- » Grundsüher*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule (Testung in der Schule)
- » Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen (negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig, negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Personen, für die es keine allgemeine Impfpflichtempfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfpflichtempfehlung der STIKO gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)

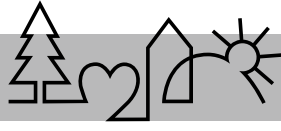
Nachweis von Impfung und Tests

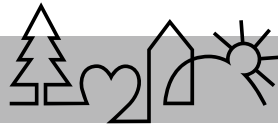
Veranstalter*innen sind zur Überprüfung der Corona-Tests und Nachweise verpflichtet. Eine Plausibilitätskontrolle, durch Vorlage des Impfpasses oder des QR Codes in der App, des 3G-Status ist ausreichend.

Legende



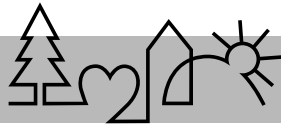
Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
<td>Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl</td> <td>1 Haushalt plus 5 weitere Personen</td> <td>1 Haushalt plus 1 weitere Person</td>	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	1 Haushalt plus 5 weitere Personen	1 Haushalt plus 1 weitere Person
	Geimpfte und Genesene, Personen bis einschließlich 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.		
<td> In geschlossenen Räumen: </td> <td> In geschlossenen Räumen: nur PCR-Test </td> <td> </td>	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen: nur PCR-Test	
	Im Freien: Ab 5000 Personen oder bei Nichteinhaltung des Mindestabstands 	Im Freien: 	





Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
<p>Messen, Ausstellungen, Kongresse</p>	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
<p>Gastronomie und Vergnügungstätigkeiten (wie Restaurants, Kneipen, Imbisse, Spielhallen etc.)</p>	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
<p>Betriebskantinen, Mensen (Regelung nur für externe Personen)</p>	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
<p>Freizeiteinrichtungen (wie Freizeitparks, Sportstätten, Bäder, Saunen etc.)</p>	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
<p>Öffentliche Verkehrsmittel</p>	In geschlossenen Räumen: 3G	Ohne weitere Regelungen	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	
<p>Kultur-einrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken*, Archive*, Gedenkstätten etc.)</p> <p>*Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich</p>	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G Ausnahme: Bibliotheken und Archive mit PCR-Test
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
<p>Religiöse Veranstaltungen</p>	In geschlossenen Räumen: 3G	Ohne weitere Regelungen	3G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
<p>Beherbergung</p>	In geschlossenen Räumen: 3G	Erneuter Test alle 3 Tage	3G Nur PCR-Test Erneuter Test (PCR oder Antigen) alle 3 Tage
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Erneuter Test alle 3 Tage	



Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
Aufersschulische Bildung (wie VHS-Kurse, Musikschulen, Kunst- und Jugendkunstschulen) 	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen: nur PCR-Test	
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 	
Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse) 	Ohne weitere Regelungen	 bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle 3 Tage	
	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen: nur PCR-Test	Im Freien:
Sport 	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen: nur PCR-Test	
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
Körpernahe Dienstleistungen Ausgenommen sind Logopädie, Physio- und Ergotherapie etc. 		 nur PCR-Test	
	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen: nur PCR-Test	Im Freien:
Touristischer Verkehr (wie Schifffahrten, Seilbahnen, Busreisen etc.) 	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Ohne weitere Regelungen	
	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen: nur PCR-Test	Im Freien:
Einzelhandel (auch Flohmärkte) 	Ohne weitere Regelungen	Ohne weitere Regelungen	
	Ausgenommen sind Geschäfte der Grundversorgung, Märkte im Freien und Abhol- und Lieferangebote	In geschlossenen Räumen: 	Im Freien:



Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
<p>Diskotheiken Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht</p>	<p>In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test</p>	<p>2G</p>	<p>2G</p>
<p>Prostitutions- stätten</p>	<p>Im Freien: wie öffentliche Veranstaltungen 3G</p>	<p>Im Freien: wie öffentliche Veranstaltungen 3G nur PCR-Test</p>	<p>2G</p>

DIE GEMEINDE BIEDERBACH GRATULIERT



Zum Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch

am 03.10.2021
Helmut Umhang zum 80. Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die im Monat September/Oktober Ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Zur Geburt

Herzlichen Glückwunsch

den Eltern Daniela und David Müller, Am Haldenacker zu Ihrer Tochter Emma Margarete, geb. am 19.08.2021



RUHETAGE DER GASTSTÄTTEN

Gaststätte	Ruhetag
"Adler Pelzmühle"	Montag, Dienstag ab 17.00 Uhr geöffnet
"Deutscher Hof"	Sonntag
"Hirschen-Dorfmühle"	Dienstag, Mittwoch ab 17.00 Uhr geöffnet
"Schwarzwaldstüble"	Montag+Dienstag
"Sonnhalde"	Montag
"Zum Bäreneckle"	Dienstag+Mittwoch
"Zum Kreuz"	Montag+Dienstag

Abhol- und Lieferservice in Biederbach

Abholservice

- Gasthaus Hirschen-Dorfmühle, Tel. 07682 32

Wir bieten bis auf weiteres unseren Abholservice parallel an. Bitten Sie aber um Verständnis, wenn wir während der Service-Stoßzeiten keinen Abholservice anbieten können. Vielen Dank.

Lieferservice für Backwaren, Lebensmittel und Artikel des täglichen Lebens:

- Bäckerei/Dorfladen Schätzle, Tel. 07682 262



NOTDIENSTE / NOTRUF



Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e.V.
Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen
07641/93341-214 (Fr. Kasper + Fr. Heiß)

Außersprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags
Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Diakonisches Werk Emmendingen
Karl-Friedrich-Str. 20, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641/9185-16 (Fr. Funk)
Telefon: 07641/9185-13 (Hr. Hensel)

Außersprechstunde in Herbolzheim dienstagsvormittags
Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Deutsches Rotes Kreuz KV Emmendingen e.V.
Milchhofstr. 1b, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641/96212-65 (Fr. Thiemann)

Außersprechstunde in Endingen und Elzach donnerstags. Termine bitte telefonisch vereinbaren.

Fachstelle "Sucht"

Für Ratsuchende mit Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Glücksspiel oder Nikotin und deren Angehörige ist die Nebenstelle in 79183 Waldkirch, Friedhofstraße 1 am **Dienstag und Donnerstag** unter **Tel. 07681-24623** erreichbar.

Herbstzeit - Betreutes Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien

Landvogtei 5
79312 Emmendingen
Tel. 07641 9671590
<http://www.herbstzeit-bwf.de>

Notdienste

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der **ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst** unter **Tel. 116 117** zu erreichen. Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinen Bereitschaftsdienst. **An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst** unter **Tel. 0180 3222555-70** erreichbar.

DRK-Rettungsdienst/Krankentransport: Tel. 19 222
Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der **Homepage** der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen>

Notrufe

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112 · Polizei 110

Notruf-Fax:

Neu seit 1.12.2019 ist, dass das Notruf-Fax der integrierten Leitstelle Emmendingen direkt mit dem Notruf 112 gekoppelt ist. So können gehörlose Menschen, Stumme oder Menschen mit Sprachschädigungen in Notsituationen schneller Hilfe bekommen. Faxvordrucke sind unter www.drk.emmendingen.de, Rubrik Rettungsdienst, Integrierte Leitstelle erhältlich.

Gift-Notrufzentrale: 0761/19240

Kirchliche Sozialstation Oberes Elztal:

Tel. 07682 / 90 90 40 + 90 90 41 oder 0171 / 3380810 (Tag + Nacht)

Einsatzleitung Dorfhelferinnen:

Frau Birgitta Fahrländer
Tel.: 0176 17612633
E-Mail: birgitta.fahrlaender@dorfhelferinnenwerk.de

Bereitschaftsdienst-Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 08 bis 22 Uhr

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):
Tel.: 116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:
Freiburg (allgemeiner Notfalldienst), Allgemeine Notfallpraxis Freiburg, Universitätsklinikum Freiburg, Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg im Breisgau
Mo., Di., Do. 20:00 Uhr bis 24:00 Uhr
Mi., Fr. 16:00 Uhr bis 24:00 Uhr
Sa., So. und Feiertag von 08:00 Uhr bis 24:00 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Freiburg
Mo. bis Do. 19:00 Uhr bis 22:30 Uhr
Fr. 16:00 Uhr bis 22:30 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst Freiburg am St. Josefskrankenhaus

Sautierstraße 1, 79104 Freiburg im Breisgau
Sa., So. und Feiertag 08:00 Uhr bis 22:30 Uhr
22:30 Uhr bis 08:00 Uhr erfolgt die Notfallbehandlung durch das Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums, Mathildenstraße 1 (Anfahrt über Heiligegeiststraße 1) in 79106 Freiburg im Breisgau

Augen-Notfallpraxis an der Universitätsaugenklinik Freiburg

Kilianstr. 5, 79106 Freiburg im Breisgau,
Mo., Di., Do. 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Mi. 13:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr,
Sa., So. und Feiertag 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst/Notarzt, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet und unter der Notrufnummer 112 zu erreichen ist.

Apotheken-Notdienst

- Di., 21.09. Central-Apotheke Emmendingen**
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
- Mi., 22.09. Spitzweg-Apotheke, Emmendingen**
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191
- Do., 23.09. Nikolai-Apotheke, Waldkirch**
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
- Fr., 24.09. Glocken-Apotheke, Waldkirch**
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054
Kronen-Apotheke, Teningen
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109
- Sa., 25.09. Schlossberg-Apotheke, Emmendingen**
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
Schwarzwald-Apotheke, Elzach
Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392
- So., 26.09. Kandel-Apotheke Waldkirch**
Lange Str. 58, Tel. 07681 93 20
Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen
Marktplatz 11, Tel. 07641 87 63
- Mo., 27.09. Apotheke am Heidacker, Freiamt**
Hauptstr. 49, Tel. 07645 91 78 77
Waldhorn-Apotheke, Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 4 75 75



- Di., 28.09. Breisgau-Apotheke, Teningen**
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 84 60
Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Waldkirch
Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4 92 52 50
- Mi., 29.09. easyApotheke, Emmendingen**
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 95 42 80
- Do., 30.09. Aesculap-Apotheke, Teningen**
Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300
Severin-Apotheke, Denzlingen
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
- Fr., 01.10. Bürkle-Apotheke, Emmendingen**
Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301
Schwarzwald-Apotheke, Simonswald
Talstr. 36 A, Tel. 07683 794
- Sa., 02.10. Stadt-Apotheke, Waldkirch**
Lange Str. 37, Tel. 07681 47 91 10
- So., 03.10. Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen**
Lessingstr. 19, Tel. 07641 5 18 52
Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen
Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110
- Mo., 04.10. Central-Apotheke Emmendingen**
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
- Di., 05.10. Glotter-Apotheke, Glottertal**
Talstr. 70 A, Tel. 07684 13 55
Neue Apotheke, Emmendingen
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9 33 22 21

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 25./26.09.2021

Dr. Klein, Emmendingen

Neustraße 16, Tel. 07641 416888

Tierarztpraxis Regina Kohler, Herbolzheim

Im Entennest 5, Tel. 07643 934040

Samstag/Sonntag, 02./03.10.2021

Tierarztpraxis Claudia Ciugudean, Rheinhausen-Oberhausen

Endinger Str. 3, Tel. 07643 9378970

Dr. Hesse, Forchheim

Aspergstr. 10, Tel. 07642 2324

Tierkörperbeseitigungsanstalt Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774 9339-0, Fax: 07774 9339-33.

Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

Beratungsstelle für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen. Sie erhalten Informationen rund um das Thema Pflege, die regionalen Angebote und die gesetzlichen sowie kommunalen Leistungen. Ebenso bietet der Pflegestützpunkt Hilfestellung bei der Inanspruchnahme dieser Leistungen. Die Auskünfte sind neutral, kostenlos und vertraulich. Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen, in den Außensprechzeiten oder beim Hausbesuch.

Besucheranschrift

Romaneistraße 3, 79312 Emmendingen

Postanschrift

Bahnhofstraße 2.4, 79312 Emmendingen

Öffnungszeiten Emmendingen

Mo, Di, Do, Fr 8:30-12:00 Uhr

Do 14:00-18:00 Uhr

Bitte um Terminvereinbarung!

Kontakt und Terminvereinbarung

Tel.: 07641 451-3091, -3095, -3025

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Internet: www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuetzpunkt

Außensprechzeiten

Montag 12-16 Uhr

Marktplatz 1-5, Generationenbüro, Waldkirch

Dienstag 10-15 Uhr

St. Jakobsgässli 4, Bürgerhaus, Endingen

Donnerstag 14-17 Uhr (außer 1. Donnerstag im Monat)

Hauptstraße 26, Bürgersaal im Rathaus, Herbolzheim

MÜLLABFUHR



Montag, 27.09.2021

Blaue Tonne

Freitag, 01.10.2021

Blaue Tonne (Ortsteil Frischnau, Mersberg, Uhlsbach)

Montag, 04.10.2021

Graue Tonne

Donnerstag, 07.10.2021

Gelber Sack

Öffnungszeiten Grünschnittplatz Elzach

Freitag: 13.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 09.00 - 14.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Freitag: 13.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr



VEREINSMITTEILUNGEN



KLEINKALIBER-SPORTSCHÜTZEN-VEREIN E.V. BIEDERBACH



Altmetallsammlung

Der Schützenverein Biederbach führt diesen **Samstag, 25. September 2021** seine alljährliche Altmetallsammlung durch. Haben Sie Altmetall zu Hause und wollen es loswerden? Dann legen Sie es bitte sichtbar am Straßenrand ab. Bei schweren Teilen sind wir gerne behilflich, diese aus dem Haus zu tragen. Besonders sperrige Güter (z.B. ausranzierte landwirtschaftliche Maschinen etc.) können auch im Vorfeld abgeholt werden. Nehmen Sie diesbezüglich gerne mit Herrn Franz Ruf (HandyNr. 0173-8622342) Kontakt auf. Der Schützenverein bedankt sich schon im Voraus für Ihre Altmetallspende.

SPORTVEREIN BIEDERBACH E.V.



Spielplan

Sonntag, 26.09.21

12:45 Uhr SV Biederbach II – SV Hochdorf II

15:00 Uhr SV Biederbach I – SV Hochdorf I

Sonntag, 03.10.21

12:45 Uhr SV Waldkirch II – SV Biederbach I

SV Biederbach II spielfrei

Training G Jugend "Bambinis"

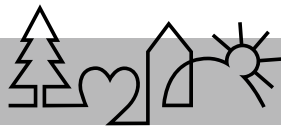
Auch für die jüngsten Fußballer des SVB hat wieder das Training begonnen.

Training für die Jahrgänge 2015/ 2016 ist immer freitags

16:30 Uhr auf dem Sportplatz.

Fußballschuhe sind am Anfang nicht unbedingt erforderlich.

Ansprechpartner: Wilfried Weber Tel: 0172 6005791



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Wallfahrtskirche Hörnleberg

Weiterhin gilt:

Die Hörnleberg Kirche ist jeweils am Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr und sonntags von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet. Laut Hygienebestimmungen gilt eine medizinische Maskenpflicht und ebenso gilt die Abstandsregel einzuhalten. Bitte achten Sie auf die Markierungen und Infotafeln in der Kirche! (siehe auch www.hoernleberg.de)

Öffnungszeiten der Kath. Pfarrbüros:

- **Elzach**, Kirchplatz 6,
Tel.: 07682 / 8083-0, Fax: 07682 / 8083-10
Mail: info@kath-oberes-elztal.de
Öffnungszeiten:
Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag von 15:00 – 18:00 Uhr
- **Oberwinden**, Kirchberg 16,
Tel.: 07682 / 256, Fax: 07682 / 8435
Mail: hoernleberg@kath-oberes-elztal.de
Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag von 9:00 – 12:00 Uhr,
Mittwochnachmittag von 15:00 – 18:00 Uhr

Aktion Eine Tüte Güte

In den evangelischen und katholischen Kirchen im Oberen Elztal werden Ende September 2021 braune Papiertüten für die Aktion „EINE TÜTE GÜTE“ ausgelegt und ausgeteilt. Mit dieser Aktion möchten wir wieder ein Zeichen der Barmherzigkeit setzen.

Die Tüte dürfen Sie in der Woche mit haltbaren Lebensmitteln oder Hygieneartikeln füllen und am Erntedanksonntag (02. und 03. Oktober, bzw. in Niederwinden am 06. Oktober 2021) wieder mit in einen Gottesdienst bringen und zu den Erntegaben stellen.

Der Inhalt der Tüte kommt dem Tafelladen in Waldkirch und Emmendingen zugute. Tüten sind an den Auslagen in unseren Kirchen zu finden. Gerne kann auch eine andere Tüte verwendet werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner (07682-8281) oder Pastoralreferent Michael Wiedensohler (07682-8083-24).

Mit was kann die Tüte gefüllt werden?

Haltbare Lebensmittel wie z.B. Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, ...

Hygieneartikel wie z.B. Zahnpasta, Duschgel, Seife, Körperlotion, ...

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön für Ihre Mithilfe!

Keine Anmeldepflicht mehr in den Kirchen für Gottesdienste ab Oktober nötig

Ab 01. Oktober beenden wir in unserer Seelsorgeeinheit die Anmeldepflicht für die Gottesdienste. Nach der Verordnung des Landes, ist allerdings weiterhin eine Registrierung notwendig, sowie die Maskenpflicht als auch die gängigen Abstandsregeln.

Für die Registrierung liegen in unseren Kirchen Anmeldezettel aus. Diese können auch zu Hause ausgefüllt werden. Am Eingang der Kirche bitten wir die Registrierungszettel in das vorbereitete Behältnis zu geben.

In den Kirchen bitten wir Sie die ausgewiesenen Plätze einzunehmen, damit wird der Abstand gewährt.

Ökumenischer Gottesdienst, Elzach, St. Nikolaus, Sonntag, 26.09.2021



ÖKUMENISCHER
SOZIALAUSSCHUSS
OBERES ELZTAL

EINE ZUSAMMENARBEIT VON



Foto: Wiedensohler M.

KAPELLE ST. MARTIN BIEDERBACH-DORF

Herzlich willkommen

Die Kapelle „St. Martin“ im Dorf ist täglich geöffnet. Bei einem Spaziergang dort verweilen oder bei einer Wanderung eine „persönliche“ Pause einlegen zum Innehalten, zum Beten.



Herzlich willkommen

Foto: Robert Klausmann



PFARRGEMEINDE ST. MANSUETUS OBERBIEDERBACH

Gottesdienste

Mittwoch, 22.09.2021

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 26.09.2021

10:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 02.10.2021

19:00 Uhr Vorabendmesse zum Erntedank

KIRCHENGEMEINDE ST. NIKOLAUS ELZACH

Gottesdienste

Donnerstag, 23.09.2021

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 25.09.2021

18:00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Kirchplatz, mitgestaltet von den Ministranten/-innen aus Elzach

Sonntag, 26.09.2021

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Donnerstag, 30.09.2021

19:00 Uhr Eucharistiefeier

EVANGELISCHES PFARRAMT

AKTUELLES FÜR UNSERE GEMEINDEN

Die nächsten Gottesdienste:

Seit dem 19. September feiern wir in unseren beiden Kirchengemeinden gemeinsam Gottesdienst um 10 Uhr, abwechselnd in Oberprechtal oder in Elzach:

Samstag, 25. September, 18 Uhr Johanneskirche Elzach: Gottesdienst mit Begrüßung der neuen KonfirmandInnen. Der Gottesdienst beginnt und endet in der Kirche. Dazwischen laden wir ein zu einem kleinen Spaziergang, den die Jugendlichen vorbereiten.

Ihre Anmeldung unter 07682/ 8281 erleichtert uns die Organisation

Sonntag, 26. September, 10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst, St. Nikolaus. Unser ökumenische/kirchliche Sozialausschuss wird den Gottesdienst vorbereiten, verbunden mit der Eröffnung der Aktion „Eine Tüte Güte“. Ihre Anmeldung bitte bis Freitagvormittag unter 07682/ 8083-0 (kath. Pfarrbüro)

Ökumenische Aktion EINE TÜTE GÜTE im Herbst 2021

Am Sonntag, 26. September, 10.30 Uhr feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst in St. Nikolaus. Der ökumenische/ kirchliche Sozialausschuss bereitet den Gottesdienst vor. Damit wird auch die Aktion „Eine Tüte Güte“ in diesem Jahr eröffnet.

am 3. Oktober feiern wir Erntedank in Oberprechtal, am 10. Oktober in Elzach.

Schon einige Jahre gibt es dazu die ökumenische Benefizaktion „Eine Tüte Güte“ für den Tafelladen Waldkirch:

Tragetüten werden gefüllt mit Lebensmitteln und Drogerieartikeln für Menschen mit geringem Einkommen.

Ab Ende September liegen Tüten aus in unseren Kirchen oder im Pfarrbüro. Geme können Sie auch jede andere Tüte mit Ihren Gaben füllen.

Bitte bringen Sie die gefüllten Tüten samstags vor den Gottesdiensten oder zum Gottesdienst mit.



Foto: Müller-Gärtner

Erntedankgottesdienste (bitte bringen Sie Ihre Erntegaben/„gefüllte Tüte Güte“ bis samstags in die Kirche):

Sonntag, 3. Oktober, 10 Uhr in Oberprechtal

Sonntag, 10. Oktober, 10 Uhr in Elzach

Wenn Sie ein persönliches Gespräch wünschen, melden Sie sich gerne bei mir, telefonisch oder per E-Mail.

Pfarrbüro: Zollstockstr. 6, 79215 Elzach

Öffnungszeiten: dienstags, 10.30-12 Uhr

donnerstags, 15-16.30 Uhr

Tel.: 07682-8281

E-Mail: Elzach-oberprechtal(at)kbz.ekiba.de

Homepage: www.eki-elzach-oberprechtal.de,

Angebote für Kinder: www.kirchemitkindern-digital.de

oder Homepage: www.kirchenbezirk-em.de, oder www.ekiba.de

ZWEITÄLERLAND



Ticketverkauf - Es geht wieder los!!!

Wir als Vorverkaufsstellen für Reservix können wieder Tickets verkaufen. Sichern Sie sich ein Ticket für Ihre Lieblingsveranstaltung in Freiburg und Umgebung.

Veranstaltungen:

- **Freiburg:** Stadtführungen oder öffentliche Rundgänge mit verschiedenen Themen mehrmals wöchentlich, Vorderhaus - Kultur in der Fabrik ab 13.09.21, FREIBURGERLEBEN ab 13.09.21, Tote Hosen am 23.07.22
- **Denzlingen Kultur- und Bürgerhaus:** Varité Benefiz Gala am 02.10.21, Mundologia am 03.10.21/ 01.11.21 und für die kleinen Gäste einen Märchenabend am 14.10.21
- **Emmendingen:** Die Fantastischen Vier am 21.07.22, Max Giesinger am 23.07.22, Roland Kaiser am 25.07.22
- **Schluchsee:** Mundologia am 21.01.21/ 11.03.21
- **Breisach am Marktplatz:** Historix Tours ab 17.09.21/ 18.09.21
- **Bad Krozingen:** Vita Culinaria ab 23.09.21 mit wechselnden Themenschwerpunkten
- Tickets für Eishockey für Freiburg und Villingen-Schwenningen

Selbstverständlich gibt es Tickets für viele weitere Veranstaltungen.

Sichern Sie sich jetzt schon Ihre Tickets! Auskunft und Buchung bei:

ZweiTälerLand Tourismus | Im Bahnhof Bleibach | 79261 Gutach im Breisgau | Tel.: 07685 19433

Touristinformation Simonswald | Am Säglplatz | 79263 Simonswald | Tel.: 07683 19433

Neue Kooperationsangebote für Vermieter, Gastronomen, Firmen und Sponsoren im Elz- und Simonswäldertal

ZweiTälerLand-Tourismus startet im Oktober in die Akquise neuer Kooperationspartner

In Zusammenarbeit mit der Werbeagentur GRUPPE DREI wurde dafür ein langfristiges Partnerprogramm mit Online-, Print- und Serviceleistungen für einen zukunftsfähigen Tourismus im ZweiTälerLand (ZTL) erarbeitet. Leistungsträger können zwischen sechs Partnerpaketen wählen.

Bisher bildete eine Anzeigenschaltung im gedruckten Gastgeberverzeichnis oder im ZweiTälerLand Webportal die Grundlage für die Zusammenarbeit mit ZweiTälerLand-Tourismus. Nun möchte die Tourismusorganisation im Elz- und Simonswäldertal sich stärker als Destinationsmanagement Organisation präsentieren und ein schlagkräftiges, regionales Kooperationsnetzwerk bilden. „Zu unseren wichtigsten Aufgaben gehören ein modernes Destinationsmarketing, die Steigerung des Bekanntheitsgrades des ZweiTälerLandes als Urlaubs- und Freizeitregion, das Initiieren neuer touristischer Projekte und Angebote,



die Gästekommunikation sowie die Interessenvertretung und Gremienarbeit," stellt Geschäftsführerin Nicola Kaatz klar. „Darüber hinaus bieten wir auch weiterhin einen Buchungsservice für Gäste an.“



Dementsprechend wurden sechs Partnerpakete geschnürt, die das umfangreiche Leistungsspektrum von ZweiTälerLand-Tourismus besser abbilden. Die Pakete bauen aufeinander auf und wurden jeweils mit einer speziellen Zielgruppe im Sinn erstellt. „Unseren Vermietern empfehlen wir das Basis-, Premium- oder Deluxepaket. Für Direktvermarkter und die Gastronomie ohne Vermietung haben wir eigens ein Minipaket geschnürt. Das Markenpaket richtet sich an Firmenpartner und Sponsoren," erklärt Nicola Kaatz. Somit sollen nicht nur touristische Anbieter, sondern auch Partner aus der lokalen Wirtschaft angesprochen werden. Des Weiteren gibt es ein Starterpaket zum Kennenlernen. Stephan Schonefeld, Bürgermeister der Gemeinde

Simonswald und Vorsitzender der Gesellschafterversammlung, ist überzeugt, dass sich alle Leistungsträger in einem der Pakete wiederfinden. „Wir werden die uns bekannten Leistungsträger Anfang Oktober anschreiben, laden aber alle ein, sich bei Interesse an einer Partnerschaft mit uns in Verbindung zu setzen. Durch die Buchung eines der Pakete genießen Partner nicht nur die aufgeführten Leistungen und Vorteile, sondern unterstützen aktiv die Gestaltung des Lebens-, Arbeits- und Freizeitraums ZweiTälerLand für Einheimische und Gäste", wirbt Nicola Kaatz für das neue Partnerprogramm.

VERANSTALTUNGSKALENDER



Geführte Wanderungen 2021

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet eine Wanderung mit Wanderführer für Jedermann statt.

Die Termine sind wie folgt:

- Donnerstag, 14.10.2021
- Donnerstag, 11.11.2021
- Donnerstag, 09.12.2021

Start: 13.00 Uhr beim Wanderparkplatz der Schwarzwaldhalle

Die Wanderstrecke wird mit den Teilnehmern jeweils abgestimmt.

Die Wanderung führt durch unsere reizvolle Landschaft und dauert etwa 3 - 4 Stunden (inklusive Einkehr).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES EMMENDINGEN



Dranbleiben

Impfen ohne Termin

Vorbeikommen. Impfen. Geschützt sein.

Das Kreisimpfzentrum Kenzingen
ist noch bis 30. September 2021
täglich von 9:00 bis 13:00 Uhr
und 14:00 bis 19:00 Uhr geöffnet

Weitere
Impfaktionen
auf dranbleiben-bw.de

Keine Terminbuchung erforderlich.
Der Impfstoff kann gewählt werden.
Impfung ab 12 Jahren möglich.
Infos: www.landkreis-emmendingen.de



Mehr Informationen zur
Corona-Schutzimpfung:
dranbleiben-bw.de



Impfaktion des Mobilen Impfteams in der Musikschule in Emmendingen

In Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Musikschule/Volkshochschule Nördlicher Breisgau wird das Mobile Impfteam des Landratsamtes Emmendingen am **Freitag, 24. September 2021 von 11 bis 15 Uhr in der Musikschule in Emmendingen** (Am Gaswerk 5, beim Bahnhof) alle Impfwilligen, die vorbeikommen, gegen Covid-19 impfen. Eine Terminvereinbarung ist nicht nötig. Mit der Impfaktion in der Musikschule sollen speziell Teilnehmerinnen und Teilnehmer der VHS-Sprach- und Integrationskurse sowie deren Familienmitglieder und Freundeskreis angesprochen werden, aber auch sonst ist jeder willkommen und kann sich seine Impfung kostenlos abholen. Da auch das Kreisimpfzentrum in Kenzingen zum 30. September schließt, ist es eine der letzten Möglichkeiten, sich schnell und unkompliziert impfen zu lassen. Danach ist das nur noch beim Hausarzt möglich. Mitgebracht werden müssen nur der Personalausweis und, sofern vorhanden, der gelbe Impfpass. Der Impfstoff kann gewählt werden, Biontech-Pfizer, AstraZeneca und Johnson & Johnson stehen zur Auswahl. Geimpft werden können auch Kinder und Jugendliche von 12 bis 17 Jahren, hier gelten allerdings besondere Regelungen. Darüber informiert das Kreisimpfzentrum ausführlich auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.landkreis-emmendingen.de.

Ich bin Blutspender - Sie auch?



Landratsamt informiert über Ergebnisse der Bundestagswahl

Bei der Bundestagswahl sind im Wahlkreis 283 Emmendingen-Lahr rund 222.000 Frauen und Männer ab 18 Jahren wahlberechtigt. Zum Wahlkreis gehören bei der Bundestagswahl alle 24 Städte und Gemeinden des Landkreises Emmendingen sowie 17 Gemeinden aus der südlichen Ortenau und aus dem Kinzigtal, also insgesamt 41 Städte und Gemeinden. Die Bundestagswahl wird für den gesamten Wahlkreis im Landratsamt Emmendingen organisiert. Die Wahlberechtigten haben zwei Stimmen: Mit der Erststimme entscheiden sie, wer von den 12 Bewerberinnen und Bewerbern die meisten Stimmen erhält und den Wahlkreis im Bundestag in den nächsten vier Jahren als direkt gewählter Wahlkreisabgeordneter bzw. Wahlkreisabgeordneter vertritt. Mit der Zweitstimme können sie aus einer Landesliste mit 24 Parteien eine Partei auswählen und damit über die Zusammensetzung des Bundestages mitbestimmen. Das Wählen ist per Briefwahl oder per Wahl in einem der 204 Wahllokale im Wahlkreis möglich. Die Wahllokale sind am Sonntag, 26. September 2021 von 8:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Wo sich das zugeteilte Wahllokal befindet, steht auf der von der Gemeinde verschickten Wahlbenachrichtigung. Der Stimmzettel wird im Wahllokal ausgeteilt. Nach Schließung der Wahllokale werden sowohl die im Wahllokal ausgefüllten Stimmzettel als auch die per Briefwahl eingegangenen Stimmzettel ausgezählt. Das Ergebnis melden die 41 Städte und Gemeinden an die Wahlzentrale im Landratsamt Emmendingen, wo das vorläufige Endergebnis noch am Wahlabend ermittelt wird. Die Ergebnisse aus allen Kommunen und das vorläufige Endergebnis werden am Wahlabend voraussichtlich nach 19:30 Uhr auf der Internetseite des Landratsamtes Emmendingen unter www.landkreis-emmendingen.de veröffentlicht.

Online-Vortrag zu Verschwörungstheorien: „Von Bielefeld nach Bilderberg“

Am Donnerstag, 30. September 2021 findet von 17 bis 20 Uhr der Vortrag „Von Bielefeld nach Bilderberg“ der Kreisjugendarbeit des Landratsamtes Emmendingen statt. Aufgrund der Corona-Beschränkungen digital über die Meeting-Plattform Jitsi. Der Vortrag des Teams meX von der Landeszentrale für politische Bildung beschäftigt sich unter anderem mit der Frage, welche Folgen Verschwörungstheorien bei Menschen verursachen können, die Ziel und Opfer sind. Der Vortrag beleuchtet zudem den strukturellen Antisemitismus, der den meisten Verschwörungstheorien inhärent ist. Ausgehend von den Funktionen für ihre Anhängerinnen und Anhänger werden Möglichkeiten des Umgangs mit Verschwörungsgläubigen diskutiert.

Anmeldungen sind bis zum 24. September 2021 unter kreisjugendarbeit@landkreis-emmendingen.de oder unter Tel. 07641/451-3202 möglich. Die Anmeldezeiten werden nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Veranstaltung „Was uns bewegt – Jugendliche und Landespolitikerinnen und Landespolitiker im Gespräch“

Am Samstag, 02. Oktober 2021 findet von 10 bis 15 Uhr die kreisweite Jugendbeteiligungsaktion „Was uns bewegt – Jugendliche und Landespolitikerinnen und Landespolitiker im Gespräch“ statt. Aufgrund der Corona-Beschränkungen digital über die Meeting-Plattform Jitsi. Jugendliche können in dieser Runde mit Landtagsabgeordneten verschiedener Parteien ihre Ideen und Wünsche diskutieren und ihre Meinung zu ihnen wichtigen Themen vertreten. Anmeldungen sind bis zum 24. September 2021 unter kreisjugendarbeit@landkreis-emmendingen.de oder unter 07641/451-3202 möglich. Die Aktion dient auch als Vorbereitungsveranstaltung für den Jugendlandtag, der am 11. (digital) und 21. Oktober (Präsenz in Stuttgart) stattfindet. Bis zu vier Jugendliche können vom Landkreis Emmendingen aus dorthin geschickt werden.

Überregionale Fachtagung für Direktvermarktung in Südbaden

Die Landratsämter Konstanz und Lörrach veranstalten in Kooperation mit den Landwirtschaftsämtern im Regierungsbezirk Freiburg eine überregionale Fachtagung für Direktvermarktung in Südbaden. Die **Anmeldung** ist ausschließlich **online** über die unten genannten **Anmelde links bis zum 5. Oktober** möglich. Vorträge und Workshops informieren über aktuelle Trends am Lebensmittelmarkt und neue Formen regionaler Direktvermarktung. Austausch und Gesprächsrunden bieten zusätzliche Impulse für Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter.

Information und Anmeldung: Der Tagungsbeitrag beträgt 60 €, darin enthalten sind Tagungspauschale, Verpflegung und Getränke. Die Plätze sind begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Nach dem Anmeldeschluss im Oktober erhalten die Teilnehmer ein Schreiben mit weiteren Informationen und Hinweisen zu den pandemiebedingten Auflagen sowie der Buchungsnummer zur Überweisung des Tagungsbeitrages.

Tagungsort: Landkreis Lörrach im G5 Forum, Im Rebacker 11, 79591 Eimeldingen,
Termin: 10. November 2021, 9.00 – 17.00 Uhr,
Anmeldelink:
<https://www.terminland.de/loerrach-fb-landwirtschaft>
Kontakt: LRA Lörrach, Landwirtschaftsamt,
Tel.: 07621/ 410-4446 oder E-Mail:
landwirtschaftsamt@loerrach-landkreis.de

Tagungsort: Landkreis Konstanz im Kloster Hegne – Tagungshotel St. Elisabeth, Konradstr. 1, 78476 Allensbach-Hegne,
Termin: 11. November 2021, 9.00 – 17.00 Uhr,
Anmeldelink:
<https://www.terminland.eu/Anmeldung-Fachtag-Konstanz>
Kontakt: LRA Konstanz, Landwirtschaftsamt, Tel.: 07531/ 800-2966 oder E-Mail: landwirtschaftsamt@lrkn.de

Herbstwartung des Hugenwaldtunnels steht an

Wegen der regulären jährlichen Herbstwartung ist der Hugenwaldtunnel der B 294 bei Waldkirch von **Montag, 11. Oktober 2021 bis einschließlich Freitag, 15. Oktober 2021** jeweils in den **Nachtstunden zwischen 19:00 Uhr und 6:00 Uhr morgens gesperrt**.

Die Umleitung erfolgt in dieser Zeit über Waldkirch, sie ist entsprechend ausgeschildert. Allerdings ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren. Die Straßenmeisterei Waldkirch bittet um Verständnis.

Neu gegründete AG Jugendverbandsarbeit sucht weitere, an einer Zusammenarbeit interessierte, Institutionen

Die am 31. März 2021 gegründete „Arbeitsgemeinschaft Jugendverbandsarbeit im Landkreis Emmendingen“, zu deren Mitgliedern unter anderem der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG), die Badische Sportjugend (bsj), das Deutsche Rotes Kreuz Kreisverband EM (DRK), die Evangelische Jugend (EJ), die Jugendfeuerwehr Landkreis Emmendingen und der Oberbadische Blasmusikverband Breisgau e.V. (OBV) gehören, sucht Organisationen und Vereine, die ebenfalls in der AG Jugendverbandsarbeit mitarbeiten möchten.

Interessierte können sich an die Kreisjugendarbeit wenden (kreisjugendarbeit@landkreis-emmendingen.de, 07641/451-3202).



MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

ForstBW -

Jetzt schon an den Winter denken!

Online-Brennholzkauf im Staatswald bei ForstBW ab sofort möglich

Spätestens zu Beginn des ersten herbstlichen Laubfalls startet die Holzerte für Laubhölzer im Wald. Der wertvolle Brennstoff Holz für Ofen und Kamin kann im Staatswald bereits ab August online über www.forstbw.de bestellt werden.

Durch die Eingabe des jeweiligen Forstbezirks und das für Sie als Käufer in Frage kommende Forstrevier erhalten Sie auf einen Blick alle Informationen zu den angebotenen Holzarten und Preisen. Die Abgrenzungen der Forstbezirke und Forstreviere können einer interaktiven Landkarte auf der Homepage von ForstBW (www.forstbw.de) entnommen werden. Auch finden Sie dort die Kontaktdaten des zuständigen Revierleiters.

Im Staatswald können Sie das Sortiment „Brennholz lang“ erwerben. Flächenlose werden in Form von liegendem Holz ebenfalls angeboten. Diese können allerdings nicht online bestellt werden. Hier wenden Sie sich bitte direkt an den zuständigen Revierleiter.

Das Holz wird polterweise an PKW-befahrbaren Waldwegen gelagert und in haushaltsüblichen Mengen bereitgestellt. Der Bestellzeitraum (online) für diesen Winter endet am 31.01.2022.

In dieser Saison können Sie auch weiterhin wie bisher Ihr Brennholz schriftlich über ein Bestellformular bestellen. Dieses erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Revierleiter oder dem Forstbezirk Mittleres Rheintal, Am Silbersgraben 2, 77723 Gengenbach-Fußbach (Tel. 07803/9254903, E-Mail: franz-josef.halter@forstbw.de). Telefonische Bestellungen können leider nicht mehr bearbeitet werden.

Die Arbeit im Wald ist gefährlich. Egal, ob Sie 'Profi' sind oder in Ihrer Freizeit Brennholz zum Eigenbedarf aufarbeiten. Aus diesem Grund gelten für die Brennholzaufarbeitung Regeln, auf deren Einhaltung wir – zu Ihrer eigenen Sicherheit – unbedingt bestehen müssen.

Als Brennholzkunde haben Sie sich für einen ökologischen, nachwachsenden und zukunftsfähigen Energieträger entschieden. In Baden-Württemberg werden derzeit jährlich ca. eine Mio. Kubikmeter Holz zur Wärme- und/oder Stromgewinnung verwertet und dies überwiegend als Brennholz. Links:

Brennholz online bestellen:

<https://www.forstbw.de/produkte-angebote/holz/bhf/>

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:

www.forstbw.de



Die Gemeinde Gutach im Breisgau hat folgende Stellen zu besetzen:

- **Rechnungsamtsleiter/in (m/w/d)**
- **Stellvertretung des Hauptamtes/Ordnungsamtes (m/w/d)**
- **Erzieher/in oder Kinderpfleger/in (m/w/d)**

Die vollständigen Stellenbeschreibungen sowie weitere Informationen erhalten Sie unter www.gutach.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau

Personalamt

Dorfstr. 33

79261 Gutach im Breisgau

Gerne auch per E-Mail an: personalamt@gutach.de

Stadt Elzach Landkreis Emmendingen

Die Stadt Elzach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Hauptamtsleiter (m/w/d)

Es handelt sich hierbei um eine **unbefristete Vollzeitstelle**, die sowohl im Beamten- als auch im Angestelltenverhältnis besetzt werden könnte.

Unsere vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.elzach.de unter Stellenangebote.

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Bürgermeister Roland Tibi (Tel. 07682/804-51).

Umweltministerin Walker und Regierungspräsidentin Schäfer informieren zur Tiefen Geothermie in Baden-Württemberg



Regierungspräsidium Freiburg

Baden-Württemberg

Digitale Veranstaltung am Donnerstag, 30. September

Am Donnerstag, 30. September, von 18 bis ca. 20.30 Uhr richten das Umweltministerium Baden-Württemberg und das Regierungspräsidium Freiburg (RP) für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eine digitale Informationsveranstaltung zur Tiefen Geothermie in Baden-Württemberg aus. Neben der baden-württembergischen Umweltministerin Thekla Walker und der Freiburger Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer informieren Fachleute des Landesamtes für Geologie, Rohstoffe und Bergbau im RP, des Landesforschungszentrums Geothermie und des Kompetenzzentrums Energie im RP zu Themen rund um die Tiefe Geothermie, die in Baden-Württemberg insbesondere am Oberrhein und in Oberschwaben vorkommt. Dabei stehen die Technologie, das Genehmigungsverfahren und die Sicherheit der Bevölkerung im Fokus. Fragen aus dem Publikum sind während der Veranstaltung ausdrücklich erwünscht. Wer teilnehmen möchte, kann sich per Internet über den Link <https://www.dialogbasis.de/RPF> registrieren. Der Klimawandel ist global und regional wahrnehmbar. Die Menschen in Baden-Württemberg sind mit extremen Wetterereignissen wie Dürren und Starkregen konfrontiert. Erneuerbare Energien sind ein wichtiger Baustein, um dem Klimawandel zu begegnen. Die baden-württembergische Landesregierung hat sich deshalb im Koalitionsvertrag das Ziel gesetzt, die Tiefe Geothermie als Erneuerbare Energie in die Breitenanwendung zu führen. Für die Umsetzung der Technologie ist die Akzeptanz der Bürgerschaft unerlässlich. Mit der Veranstaltung möchte das Regierungspräsidium Freiburg einen Beitrag zur Aufklärung der Bevölkerung über die technischen Verfahren und das genehmigungsrechtliche Verfahren leisten.

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG



Die häufigsten Rentenirrtümer

Sie sind unverwundlich wie Unkraut und ansteckend wie Schnupfen: Eine Reihe von falschen Aussagen zum Thema Rente machen unter Nachbarn und Kollegen immer wieder die Runde. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hat sie unter dem Stichwort »Die häufigsten Rentenirrtümer« zusammengestellt:



»Die letzten Jahre vor der Rente sind besonders wichtig!« wird oft behauptet, ist aber auch falsch. Die Rentenhöhe berechnet sich aus allen bis zum Rentenbeginn zurückgelegten rentenrechtlichen Zeiten. Dabei werden die letzten Jahre genauso behandelt wie die anderen Beitragsjahre auch.

»Rente bekomme ich erst, wenn ich 15 Jahre eingezahlt habe!« - stimmt nicht. Richtig ist: Seit 1984 ist eine Mindestversicherungszeit von nur fünf Jahren für eine Regelaltersrente erforderlich. Hierauf werden neben Beitragszeiten, zu denen auch Kindererziehungszeiten zählen, auch Ersatzzeiten und Zeiten aus einem Versorgungsausgleich, einem Rentensplitting und anteilig aus einer geringfügigen versicherungsfreien Beschäftigung (Mini-Job) angerechnet.

»Ehemänner haben keinen Anspruch auf Hinterbliebenenrente« - hält sich hartnäckig, ist aber grundsätzlich falsch. Richtig ist: Seit der Reform des Hinterbliebenenrechts im Jahr 1986 sind Frauen und Männer in der Rentenversicherung gleichberechtigt. Wie hoch die Witwerrente ausfällt, hängt von dem Heiratsdatum, dem Alter des Hinterbliebenen sowie von dessen eigenem Einkommen ab. Insbesondere die Einkommensanrechnung führt jedoch in vielen Fällen dazu, dass es zu keinem Auszahlungsbetrag kommt.

»Wenn ich 45 Jahre eingezahlt habe, kann ich sofort abschlagsfrei in Rente gehen!« - diese Auffassung ist nicht richtig. Wer 45 Jahre Beiträge gezahlt hat, kann nicht sofort ohne Abzüge in Rente gehen. Ausschlaggebend für den Rentenbeginn ohne Abschläge ist das Geburtsjahr des Versicherten, denn die Altersrente für besonders langjährig Versicherte steigt stufenweise von 63 Jahre auf 65 Jahre an.

»Alle müssen jetzt bis 67 Jahre arbeiten« wird häufig behauptet, ist aber falsch. Richtig ist: Erst ab Geburtsjahrgang 1964 muss man grundsätzlich bis 67 Jahre arbeiten. Bei den Geburtsjahrgängen 1947 bis 1963 wird die Regelaltersgrenze stufenweise von 65 auf 67 Jahre angehoben. Neben der Regelaltersrente gibt es noch andere Altersrenten, die man zwar vorzeitig, aber zum Teil mit entsprechenden Abschlägen beantragen kann.

»Die Abschläge für eine vorzeitige Altersrente enden, wenn ich die Regelaltersgrenze erreicht habe«, heißt es häufig, stimmt aber nicht: Abschläge für eine Rente, die man vor der Regelaltersgrenze bezieht, gelten lebenslang und auch bei abschließend gezahlten Hinterbliebenenrenten. Dies gilt auch für die Abschläge bei Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit.

»Die Rente kommt automatisch!« Nein, leider nicht. Alle Leistungen aus der Rentenversicherung bis auf den Grundrentenzuschlag müssen beantragt werden. Wichtig: Rentenanträge sollten drei Monate vor dem geplanten Rentenbeginn gestellt werden.

»Der Versorgungsausgleich ist endgültig.« Das stimmt nur bedingt. Richtig ist: Seit dem 1. Juli 1977 gibt es den Versorgungsausgleich nach Ehescheidung. Tatsächlich ist dieser endgültig. Es gibt jedoch mehrere »Hintertürchen«, mit denen der Versorgungsausgleich überprüft oder ausgesetzt werden kann. Eine Möglichkeit für eine Aussetzung der Rentenminderung wegen eines Versorgungsausgleichs besteht, wenn der begünstigte Ex-Ehegatte verstorben ist und noch keine oder nur sehr geringe Leistungen aus der Rentenkasse erhalten hat.

»Eine Reha führt zur Kürzung der späteren Rente!« Auch das ist ein Irrtum, denn eine Rehabilitationsmaßnahme (Reha) mindert die spätere Rente nicht. Im Gegenteil: Während einer Reha werden normalerweise Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung entrichtet, die den späteren Rentenanspruch erhöhen. Darüber hinaus führt eine erfolgreiche Reha häufig zu einer längeren Erwerbstätigkeit und damit auch zu einer höheren Rente.

»Azubis sind erst nach fünf Jahren Beitragszeiten in der Rentenversicherung gegen das Risiko der Erwerbsminderung abgesichert« meinen viele Eltern von Schulabgängern. Dies ist nicht korrekt, denn hier sieht der Gesetzgeber Sonderregelungen vor. Auszubildende sind bei einem Arbeitsunfall oder einer Berufskrankheit bereits ab dem ersten Tag gegen das Risiko der Erwerbsminderung abgesichert. Bei allen anderen Gründen ist das Risiko der vollen Erwerbsminderung ab dem zweiten Beitragsjahr abgedeckt.

»Selbständige können keine volle Erwerbsminderungsrente erhalten« Einen derartigen Ausschluss für Selbständige gab es bis zum 31. Dezember 2000. Seit dem 1. Januar 2001 haben Selbstständige aber Zugang zur vollen Erwerbsminderungsrente und werden bei der Anspruchsprüfung den Arbeitnehmern gleichgestellt. Zur Erfüllung der versicherungsrechtlichen Voraussetzungen ist allerdings notwendig, dass die Selbstständigen entsprechende Rentenbeiträge gezahlt haben.

»Die neue Grundrente muss beantragt werden« Das ist falsch. Ob ein Anspruch auf den Grundrentenzuschlag besteht, wird von der Rentenversicherung automatisch geprüft. Die Auszahlung erfolgt ebenfalls automatisch. Rentnerinnen und Rentner müssen also nichts unternehmen. Der Grundrentenzuschlag wird für alle Rentenarten gezahlt, also für Altersrenten, Renten an Hinterbliebene (Witwen- und Witwerrenten, Waisenrenten sowie Erziehungsrenten) und Erwerbsminderungsrenten.

Weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de> abrufen.

UKBW UNFALLKASSE BADEN-WÜRTTEMBERG



Sicher und gesund ins neue Schuljahr

Ob Unfall oder Ansteckung mit dem Coronavirus – UKBW bietet Schulkindern umfassenden Schutz

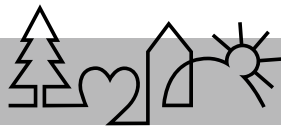
Jetzt heißt es wieder Stifte spitzen und Schulranzen packen: Für rund 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler hat in Baden-Württemberg das neue Schuljahr begonnen – aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie auch in diesem Jahr anders als gewohnt. Schutzmaßnahmen, wie Testungen auf das Coronavirus oder regelmäßiges Lüften und Händewaschen, müssen beachtet und eingehalten werden, um das Risiko einer Ansteckung zu reduzieren. Doch nicht nur in Sachen Coronavirus, sondern auch im Bereich Bau, Verkehrssicherheit oder Bewegung und Sport ist die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) seit über 50 Jahren ein zuverlässiger Partner, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit im Schulalltag geht.

Kostenfreier Versicherungsschutz – auch bei einer Infektion mit dem Coronavirus sowie Testungen und Impfungen

Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss: Alle Kinder und Jugendlichen stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Im Fall der Fälle reichen die Leistungen der UKBW von der Erstversorgung im Rahmen der ersten Hilfe über ärztliche und zahnärztliche Behandlung bis hin zur stationären Pflege und Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden. Weitere Informationen zum Versicherungsschutz in der Corona-Pandemie gibt es immer aktuell unter www.ukbw.de/coronavirus.

Verkehrssicherheit: Sicherer Schulweg im Fokus

Schulkinder von Anfang an fit für den Straßenverkehr machen – das ist das Ziel der zahlreichen Präventionsangebote der UKBW im Bereich Verkehrssicherheit. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich 2020 durch Corona die Zahl der deutschlandweiten Schulwegunfälle um etwa ein Drittel auf rund 72.000 verringert. Zum ersten Mal wird ein **Aktionswochenende am 2. und 3. Oktober 2021 im Erlebnispark Tripsdrill** veranstaltet, um Schulanfängerinnen und Schulanfänger auf die Herausforderungen im Straßenverkehr und einen sicheren Schulweg vorzubereiten. Darüber hinaus ist die UKBW am **25. und 26. September 2021** erneut bei den „**Internationalen Verkehrssicherheitstagen**“ im Ravensburger Spieleland dabei.



Mit dem verkehrspädagogischen Theaterstück „Das kleine Zebra“ bringt die UKBW in Kooperation mit der landesweiten Aktion „Gib Acht im Verkehr“ das Thema Verkehrssicherheit direkt in die Klassenzimmer – oder mit der sechsteiligen Videoreihe wahlweise auch nach Hause oder im Unterricht auf den Bildschirm. Informationen hierzu sind zu finden unter www.ukbw.de/verkehrssicherheit. Darüber hinaus bietet die UKBW Akademie Lehrkräften folgende Onlineseminare im Bereich Verkehrssicherheit an: „Verkehrserziehung von Anfang an“ am **6. Oktober**, „Sicher Fahrrad fahren“ am **14. Oktober** und „Sicherer Schulweg“ am **11. Oktober**. Anmeldungen sind möglich unter www.ukbw.de/akademie.

Fit im Schulalltag durch Bewegung und Sport

Die Motorik-Modul Studie des Karlsruher Instituts für Technologie zeigt, dass die sportliche Aktivität von Kindern und Jugendlichen durch den Wegfall von organisiertem Schul- und Vereinssport in der Corona-Pandemie signifikant zurückgegangen ist. Als UKBW möchten wir Schulen in Baden-Württemberg dazu ermutigen, die körperliche Aktivität und damit die physische, psychische und soziale Gesundheit von Schülerinnen und Schülern zu fördern. Gemeinsam mit dem Kultusministerium Baden-Württemberg setzt die UKBW einen Schwerpunkt im Schwimmunterricht: Die Broschüre für Lehrkräfte „Schwimmen lehren und lernen in der Grundschule“ soll dazu beitragen, möglichst alle Schulkinder zu guten Schwimmerinnen und Schwimmern auszubilden.

Von Bau bis Versicherungsschutz:

Fachexperten beraten vor Ort

Die UKBW steht Schulen und Schulträgern in allen Belangen rund um Neubau, Umbau und Sanierung als kostenfreier und verlässlicher Berater zur Seite. Die Fachexperten der UKBW beraten Bildungseinrichtungen in Baden-Württemberg hierzu sowie zu allen umfassenden Präventionsangeboten der UKBW und zum Versicherungsschutz regelmäßig vor Ort. Einen Überblick über alle Unterstützungsangebote, Medien und Unterrichtsmaterialien für Schulen gibt es unter www.ukbw.de/schulen.

SOZIALVERSICHERUNG FÜR LANDWIRTSCHAFT, FORSTEN UND GARTENBAU (SVLFG)



Zündstoff Parodontitis

Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bietet seit **1. Juli 2021** bessere Leistungen bei der Behandlung von entzündetem Zahnfleisch an und beteiligt sich an den Kosten für die professionelle Zahnreinigung.

Unter dem Motto „Gesund beginnt im Mund – Zündstoff“ klären die Landesarbeitsgemeinschaften für Zahngesundheit beim **Tag der Zahngesundheit am 25. September** über die Gesundheitsgefahren durch Parodontitis auf. Denn Millionen Erwachsener in Deutschland sind an einer schweren chronischen Zahnfleischentzündung (Parodontitis) erkrankt.

LKK übernimmt Kosten für Behandlung und Nachsorge

Seit dem 1. Juli 2021 bezahlt die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) zusätzlich zur Behandlung der Entzündung des Zahnhalteapparates auch die individuell am Grad der Erkrankung ausgerichtete Nachsorge. Zur Sicherung des Behandlungserfolges erfolgt eine unterstützende Parodontalthherapie innerhalb von zwei Jahren nach Abschluss der eigentlichen Behandlung. Neben den Behandlungs- und Nachsorgekosten übernimmt die LKK auch die Honorare für das Aufklärungs- und Therapiegespräch sowie für eine Mundhygieneunterweisung. Weitere Infos zur Kostenübernahme der LKK für zahnärztliche Behandlungen gibt es online unter www.svlfg.de/zahnaerztliche-behandlung.

Parodontitis erkennen

Viele Betroffene bemerken die Erkrankung nicht, denn Parodontitis verläuft oft schmerzlos. Unbehandelt kann sie

zur schweren Schädigung des Zahnhalteapparats und zum Verlust der Zähne führen. Symptome sind Rötungen und Schwellungen des Zahnfleisches und Zahnfleischbluten. Es bilden sich Zahnfleischtaschen. Dort vermehren sich Bakterien. Das Zahnfleisch geht zurück, Mundgeruch entwickelt sich, es kommt zu freiliegenden Zahnhälsen, Zähne werden locker. Die Gefahr einer Parodontitis nimmt im Alter zu, aber auch Jüngere erkranken. Besonders gefährlich ist eine Parodontitis, wenn Vorerkrankungen oder Risiken, zum Beispiel Diabetes oder Herz-Kreislauferkrankungen, vorliegen. Die Zahnfleischentzündung kann das Risiko für Herzinfarkt, Lungenentzündung und Diabetes mellitus erhöhen. Unbehandelt ist sie in der Schwangerschaft problematisch.

Zahnfleischentzündung vorbeugen

Vorsorge ab dem Kindesalter spielt eine wichtige Rolle. Im Rahmen der Gesundheitserziehung in KiTas und Schulen klären Zahnärztinnen und -ärzte der Landesarbeitsgemeinschaften für Zahngesundheit Kinder spielerisch über die richtige Mundhygiene auf. Die Kinder lernen, wie wichtig es ist, zweimal täglich Zähne zu putzen, regelmäßig Zahnseide zu verwenden, sich ausgewogen – also abwechslungsreich, vollwertig und möglichst zuckerarm – zu ernähren und einen gesunden Lebensstil zu pflegen. Wer sich daran hält und die regelmäßigen Vorsorgetermine zur Kontrolle beim Zahnarzt nutzt, senkt die Gefahr von Zahnerkrankungen und Parodontitis erheblich.

Professionelle Zahnreinigung

Ideal ist es, das Angebot der professionellen Zahnreinigung durch zahnmedizinische Fachkräfte in Anspruch zu nehmen. Die LKK übernimmt dafür einmal jährlich 80 Prozent der entstandenen Kosten, maximal 50 Euro. Weitere Informationen zur Zahn- und Mundgesundheit gibt es online unter www.svlfg.de/zahn-und-mundgesundheit.

„Trittsicher durchs Leben“

Mit gutem Beispiel voran

Mit dem Programm „Trittsicher durchs Leben“ bietet die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) ein Training für die Zielgruppe „75 plus“ an. Darauf weist sie anlässlich des Tags der älteren Menschen am **1. Oktober** hin.

Trotz Corona-Pandemie finden vielerorts die Kurse weiter statt – teilweise in Innenhöfen oder auf Parkplätzen unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln. Darüber hinaus sind die allermeisten Teilnehmer bereits vollständig gegen das Coronavirus geimpft.

Während des Lockdowns wurden Kurse online über virtuelle Medien angeboten und die Teilnehmer führten die Übungen im heimischen Wohnzimmer durch.

Die Teilnahme an den Trittsicher-Bewegungskursen ist in der Regel kostenlos. Interessierte können sich unter der Telefonnummer 0561 785-10512 nach einem Kurs in ihrer Nähe erkundigen.

„Trittsicher durchs Leben“ ist ein Bewegungsprogramm der SVLFG für ältere Menschen aus dem ländlichen Raum. Es soll sie vor Stürzen bewahren und sie darin unterstützen, bis ins hohe Alter mobil zu bleiben – ob beim täglichen Spaziergang, bei der Gartenarbeit oder bei der Mitarbeit im Betrieb. Wesentliche Voraussetzungen für Mobilität und sicheres Gehen sind Fitness, Kraft, Gleichgewicht sowie gesunde Knochen. Genau diese Bereiche werden durch geeignete Übungen gestärkt.

Nähere Informationen stehen im Internet unter www.svlfg.de/trittsicher-durchs-leben.



Rettungsgasse

bei Staubildung freihalten!



AUS- UND FORTBILDUNG



GEWERBE AKADEMIE FREIBURG

Telefontraining für Azubis

Anrufe von Kunden entgegenzunehmen, ihr Anliegen herauszufiltern und das Gespräch weiterzuleiten verlangt von Auszubildenden kommunikatives Geschick. Um das zu trainieren, bietet die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg am **Freitag, 8. Oktober**, von 12.30 bis 17.30 Uhr einen Workshop an. Mit Diplom-Psychologin Antje Schuck-Schmidt nehmen Azubis ihre Sprech- und Sprachgewohnheiten unter die Lupe und analysieren, an welchen Stellen sie ins Stocken geraten. Eine zentrale Rolle spielen typische Situationen wie Termine zu vereinbaren oder auf Beschwerden einzugehen. Am Ende nehmen alle Teilnehmer einen individuellen Trainingsplan mit nach Hause. Weitere Auskünfte zu Inhalt und Ablauf gibt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0761/15250-24. Infos im Netz unter www.gewerbeakademie.de.

Geprüfter Betriebswirt: Infoabend

Mit dem Lehrgang "Geprüfter Betriebswirt (HwO)" bietet die Gewerbeakademie der Handwerkskammer Freiburg eine Möglichkeit, sich berufsbegleitend innerhalb von zwei Jahren auf Führungsaufgaben vorzubereiten. Die Teilnehmer erreichen einen Abschluss, der dem Master im akademischen Bereich entspricht. Der nächste Kurs beginnt am 29. Januar 2022 erstmals im Blended-Learning-Format. Der Unterricht wird also zum Teil online, zum Teil in der Gewerbeakademie abgehalten. Am **Montag, 27. September**, um 18 Uhr findet dazu ein Infoabend per Videokonferenz statt.

Meister und Meisterinnen aus Handwerk und Mittelstand sowie Führungskräfte, die ein eigenes Unternehmen gründen wollen, erhalten in diesem Lehrgang das nötige betriebswirtschaftliche Handwerkszeug. Zu den zentralen Themen zählen die strategische Planung und operative Steuerung eines Betriebs wie auch das Personal- und Innovationsmanagement.

Die Weiterbildung wird über das Aufstiegs-BAföG bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbeakademie, Telefon 0761/15250-24, www.gewerbeakademie.de.

VEREINE AUS DEM ELZTAL/ORGANISATIONEN

Minigolf am Kurhaus Freiamt hat neue Öffnungszeiten



Die Minigolfanlage und der dazugehörige Kiosk am Kurhaus Freiamt haben seit 13. September 2021 neue Öffnungszeiten. **Montags bis freitags** kann von **14:00 bis 17:00 Uhr** gespielt werden. Der Verkauf erfolgt unter der Woche in der Tourist-Information im Kurhaus. **Samstags und sonntags** hat die 18-Loch-Anlage von **15:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet. Am Kiosk gibt es Eis am Stiel und kühle Erfrischungsgetränke. Bei Regen bleibt die Anlage geschlossen.

Weitere Informationen gibt es unter www.tourismus.freiamt.de unter dem Punkt „Minigolf“.

Neuer Panoramawanderweg in Freiamt eröffnet

Der neue Panoramawanderweg in Freiamt wurde am Samstag, den 18. September 2021 offiziell im Rahmen einer geführten Wanderung eröffnet.

Der Panoramawanderweg wurde **gefördert** durch den **Naturpark Südschwarzwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale**. Auf dem Rundweg befinden sich acht Stationen, an denen Panoramatafeln bei den schönsten Fernsichten aufgestellt sind. Wanderer können bei guten Sichtverhältnissen über die Täler des Schwarzwaldes und die Vogesen bis hin zu dem Französischen und Schweizer Jura blicken. Die Strecke ist etwa 10 km lang und hat 210 Höhenmeter. Nähere Informationen erhalten Interessierte in der Tourist-Information Freiamt unter Tel. 07645/91030 oder per E-Mail unter info@freiamt.de.

Inkerverein Oberelztal

Einladung Monatsversammlung

Diese findet am **Freitag, 24.09.2021** um **20.00 Uhr** beim Schneiderbauernhof in Yach statt.

Thema des Abends: Spätsommerpflege

Bitte die aktuellen Corona Regeln für die Innengastronomie beachten und die entsprechenden Nachweise mitführen.

Josef Weber, Schriftführer

KOGL-Pflanzenmarkt / KOGL-Mitgliederversammlung



Am **Samstag, den 25.09.21** von **10:00 bis 13:00** findet der **KOGL-Pflanzenmarkt im Lehrgarten in Kenzingen an der Alten Straße** statt. Hobbygärtner und Gartenfans können Pflanzen, Ableger, Gehölze und Gartenliteratur verkaufen und kaufen, Tipps zur Gartenpraxis und -gestaltung weitergeben und bekommen. Bitte bringen Sie Ihren Verkaufsstand selbst mit. Für Bewirtung mit

Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Anmeldung für Verkaufsstände über das Landratsamt Emmendingen Tel. 07641-4519136 oder per E-Mail an g.lachfeld@landkreis-emmendingen.de.

Ebenfalls am 25.09.21, 16.00 Uhr findet die Mitgliederversammlung des KOGL Emmendingen (Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e. V.) im Lehrgarten statt.

Auf der Tagesordnung stehen nach Begrüßung und Totengedenken die Berichte des Vorsitzenden, des Schriftführers, des Fachwartobmanns, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer sowie die Entlastung der Vorstandschaft. Anschließend wird der Vorsitzende einen Ausblick auf das kommende Vereinsjahr geben. Nach der Mitgliederversammlung lädt der KOGL zu einem kleinen Sommerhock ein.

Bei beiden Veranstaltungen gelten die Bestimmungen der Corona-Schutzverordnung.

„Stauden“ und „Herbstarbeiten im Garten“ – Themen der Infoveranstaltung Oktober

Die Oktober-Infoveranstaltung des KOGL-Emmendingen widmet sich folgenden Themen:

- „Stauden“ – am Beispiel der Staudenbeete im KOGL-Lehrgarten werden Anbau, Pflege und Sorten sowie Verwendung in der Küche erklärt
- „Herbstarbeiten im Garten“ – Arbeiten wie Stammanstrich und Bodenprobe als Vorbereitung für den Winter und für das nächste Kulturjahr werden behandelt

Interessierte sind herzlich eingeladen, am **Freitag, den 1. Oktober** von 17.00 bis 19.00 Uhr in unseren Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen zu kommen und sich zu informieren.



Die Veranstaltung ist weiterhin kostenlos, eine Spende zum Erhalt des Lehrgartens ist willkommen. Nähere Informationen über den KOGL sowie die Anfahrt zum Lehrgarten finden Sie unter kogl-emmendingen.de. Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der dann geltenden Hygienevorschriften durchgeführt.
Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e. V. (KOGL Emmendingen)

Altenwerk Elzach – Biederbach-Seniorengymnastik-Tanzkreis

Neue, wichtige Informationen für die verschiedenen Gruppierungen:

1.) Seniorengymnastik Frauen

Am Montag den **27. September** beginnt wieder um 9:00 Uhr im Pfarrzentrum die Gymnastik. Um 10:00 Uhr die zweite Gruppe.

2.) NEU: Männergymnastik

Die **Männer-Riege** hat nicht mehr am Mittwochmorgen Gymnastik sondern am **Montagnachmittag**. Beginn 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr.

3.) Tanzkreis

Der **Tanzkreis** trifft sich schon am **Donnerstag, den 23. September** um 17:00 Uhr.

Wichtig:

Nur geimpfte Personen haben zu den Treffen Zutritt. Bitte den Impfnachweis mitbringen! Jeder muss sich jedesmal in eine Anwesenheitsliste eintragen, das heißt Name und Telefonnummer hinterlassen.

Voranzeige Second-Hand-Markt 09.10.2021

Unter aktuellen Corona-Bedingungen findet der **Second-Hand-Markt in Prechtal** am **09.10.21** von **14:00 bis 17:00 Uhr** statt.

Listenanzahl wird reduziert, Helfer gerne willkommen!

Kuchen to go für jedermann.

Listenausgabe am **Donnerstag, den 30.09.21**.

Generalversammlung WPV Biederbach/ Prechtal e.V.

Der WPV Biederbach/Prechtal lädt alle Waldbesitzer/innen aus Biederbach und Prechtal zur Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, den 06.10.2021 um 20:00 Uhr** ein. Aufgrund der aktuellen Coronasituation findet die Veranstaltung aus Platzgründen ausnahmsweise in der **Schießhalle - Schützenhaus Biederbach (Finsterbach)** statt.

Es gelten die Corona-Bestimmungen für Veranstaltungen. Einlass nur nach Nachweis 3G.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 2. Gedenken an die Verstorbenen
 3. Bericht des Vorstandes
 4. Bericht des Geschäftsführers und des Revierleiters
 5. Bericht des Kassenführers mit Stellungnahme der Kassenprüfer
 6. Wahl der neuen Kassenprüfer
 7. Entlastung des Gesamtvorstandes
 8. Bericht des Forstamtes
 9. Holzmarkt aktuell, Herr Weber - Waldgenossenschaft Schwarzwald-Breisgau
 10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Auf Ihr Interesse und zahlreiches Kommen freut sich der Vorstand.

Der Förderverein Krankenhaus Waldkirch lädt ein zum Informationsabend

„Das Leistungsangebot der Inneren Medizin im Krankenhaus Waldkirch – BDH-Klinik“ mit **Dr. Meyer-Blankenburg**
Der „Förderverein Krankenhaus Waldkirch e. V.“ lädt ein zu einer öffentlichen Veranstaltung mit **Dr. Hans Meyer-**

Blankenburg, dem Ärztlichen Direktor der BDH-Klinik Waldkirch. Der Referent stellt die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten der Abteilung Innere Medizin vor, informiert über Gastroenterologie, Pneumologie, Kardiologie, Gefäßerkrankungen. Außerdem gibt er einen Überblick über die weiteren Abteilungen und Leistungen des Waldkircher Krankenhauses. Nach seinem Vortrag geht **Dr. Meyer-Blankenburg** auf Fragen aus dem Publikum ein. Der Informationsabend findet am **Dienstag, 28. September, um 19.30 Uhr** (Einlass ab 19 Uhr) im Katholischen Gemeindezentrum am Kirchplatz in Waldkirch statt; der Große Saal ist barrierefrei. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Der Eintritt ist frei; Spenden für den Förderverein Krankenhaus sind willkommen.

Erste-Hilfe-Ausbildung in Prechtal

Das DRK Prechtal bietet am

Freitag, den 22.10.2021 von 18.00 bis 22.00 Uhr

und am Samstag, den 23.10.2021 von 09:00 bis 12.30 Uhr einen Erste-Hilfe-Lehrgang im Rot-Kreuz-Heim bei der Steinberghalle Prechtal an. Die Erste-Hilfe-Ausbildung ist für **betriebliche Ersthelfer, Führerscheinbewerber** aller Klassen, **Trainerlizenzen im Rahmen des Studiums** und alle Interessierten!

Sie erlernen alle lebensrettenden Erste-Hilfe-Maßnahmen anhand zahlreicher praktischer Beispiele! Der Teilnehmer kann nach erfolgreicher Teilnahme einen medizinischen Notfall erkennen, den Notruf korrekt absetzen und die Reanimation durchführen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro. Wir bitten um telefonische (Tel.: 07641 4601-34) oder Online-Anmeldung über die Homepage www.drk-emmendingen.de.

Die Teilnahme ist nach COVID-Verordnung nur möglich, wenn ein Nachweis über Impfung, Genesung oder Test (3-G-Regel) vorgelegt wird. Der Test darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Prechtal e. V.

Blut gehört zum Wertvollsten, was ein Mensch geben kann



Blutspender sind Lebensretter. 15.000 Blutspenden täglich werden in Deutschland benötigt um die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten in den Krankenhäusern zu gewährleisten.

rund 3.000 sind es in Baden-Württemberg und Hessen. Und der Bedarf steigt weiter. Mit der Zunahme älterer Menschen werden auch mehr Blutpräparate für die medizinische Behandlung benötigt.

Blutspendeaktion des DRK Prechtal e. V.

Wann: Freitag, den 15. Oktober 2021

Uhrzeit: von 14.00 bis 19.30 Uhr

**Wo: Steinberghalle Prechtal, Schrahöfe 8,
79215 Elzlach-Prechtal**

Eine Teilnahme ist nur mit Terminreservierung über www.blutspende.de möglich.

Dafür benötigen wir Blutspenden!

Der überwiegende Teil der Blutempfänger sind Patienten mit bösartigen Erkrankungen wie beispielsweise Blutkrebs (Leukämie), Lymphknotenkrebs oder andere Krebserkrankungen. Moderne Behandlungsmethoden, wie die Chemotherapie, bieten den Patienten eine reelle Chance auf Heilung. Allerdings führt die Chemotherapie oft zu einer vorübergehenden kompletten Unterdrückung der körpereigenen Blutbildung. Die Patienten sind daher lebenswichtig auf Blutübertragungen angewiesen. Aber auch Unfallopfer, die durch ihre Verletzungen hohe Blutverluste erleiden und Patienten, die sich großen Operationen unterziehen müssen, verlieren oft mehrere Liter Blut. Auch diese Kranken können nur überleben, wenn genügend Spenderblut zur Verfügung steht. Patienten nach einer



Organtransplantation und Schwerkranke auf den Intensivstationen sind ebenso regelmäßig auf Transfusionen angewiesen.

Wer kann Blut spenden?

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die Blutspende selbst dauert nur wenige Minuten, mit der Aufnahme der Spenderdaten, Ihrer Registrierung, der ärztlichen Untersuchung und der Erholungsphase nach der Spende muss mit einem gesamten Zeitaufwand von etwa einer Stunde gerechnet werden. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



Letzte Chance: Bis 15. Oktober zusätzlicher Gratismonat im Abo!



Die gemeinsame Aktion „bw-Willkommensbonus“ der baden-württembergischen Verkehrsverbände und des Verkehrsministeriums des Landes geht in den Endspurt: Wer im Regio-Verkehrsverbund

Freiburg (RVF) noch auf den 01. November in das Abo einsteigt, dem wird der Monatsbeitrag für Dezember 2021 erlassen bzw. nicht abgebucht. Letztmöglicher Bestellzeitpunkt für November ist der **15. Oktober 2021**. Danach kann der bwWillkommensbonus nicht mehr gewährt werden. Die Aktion gilt für die RegioKarte Abo, Job, das JobTicket BW für Erwachsene als auch für Schülerinnen und Schüler sowie Azubis, die ins SchülerAbo einsteigen.

Am einfachsten und schnellsten ist der Abschluss im AboOnline-Portal der VAG möglich, die sämtliche Abo-Verträge der RegioKarte im Auftrag des RVF betreut. Alternativ ist der Abschluss per Bestellschein möglich, erhältlich an den Fahrkarten-Verkaufsstellen im RVF.

Online-Bestellung unter www.vag-freiburg.de/aboonline. Informationen zum Gratismonat „bwWillkommensbonus“ unter www.rvf.de

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg



Online-Seminar „Spirituelles Enneagramm“ 08. und 09.10.21 (per Zoom)

Das Enneagramm - eine Typenlehre aus der christl. Exerzitienarbeit, die in einem Prozess der Selbsterkenntnis inneres Wachstum fördert, einen

kreativen, friedensstiftenden Umgang mit Konflikten und den Zugang zur (Selbst)Liebe ermöglicht.

Seminar „Familienstellen – Ein Versöhnungsweg“ vom 29.-31.10.21 in St. Peter

Auf verantwortungsvolle, behutsame Weise Verstrickungen und Bindungen ans Licht bringen und Lösungen finden.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 01.–05.11.21 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg) „Gut für mich selbst sorgen“

Selbstfürsorge- Seminar für Frauen.

Mit Meditation, Kreativität und Naturerleben. Mit Kinderbetreuung.

Wohlfühl-Wochenende „Frauen – wie wollen wir leben?“ vom 12.–14.11.21 in Langenargen (Bodensee)

Hildegard von Bingen, Maria Magdalena, Edith Stein - Rebellinnen und heute Heilige inspirieren – wie will ich leben? Wie will ich meine Welt gestalten?

Kleine Auszeit „Sehnsucht nach weniger“ vom 19.–21.11.21 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). Weniger Rummel, Planung, Anspannung. Tauchen Sie ein in eine besinnliche Zeit - zur Einstimmung auf Advent und Weihnachten.

Besinnungswochenende „Jin Shin Jyutsu“ vom 15.–16.01.22 im Familienferienhaus Insel Reichenau

Berührungen lernen, die unsere Lebensenergie ins Gleichgewicht bringen.

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen. Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der jeweils aktuell geltenden Corona-Verordnungen statt.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg
Tel. 0761 5144-243

E-Mail: info@kath-landfrauen.de
www.kath-landfrauen.de



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Welt-Alzheimertag am 21. September 2021

Woche der Demenz vom 20. bis 26. September 2021

Das Motto 2021: Demenz – genau hinsehen!

Wird die Diagnose Demenz gestellt, sehen wir manchmal statt des Menschen nur noch die Krankheit. Doch Menschen mit Demenz verfügen über Fähigkeiten, wollen selbstbestimmt leben, wollen mit einbezogen werden, wollen sich aktiv einbringen. Damit Menschen mit Demenz teilhaben können, heißt es genau hinsehen: Langsamer reden, den Blickkontakt suchen, einfache Worte wählen, geduldig sein. Und es heißt aufmerksam sein, ob jemand im Supermarkt, im Bus, auf der Straße oder anderswo unsere Unterstützung benötigt.

Wenn Angehörige oder Freunde feststellen, dass sich jemand verändert, Verabredungen vergisst, anderen Familienmitgliedern oder Bekannten plötzlich unberechtigte Vorwürfe macht oder sich aus Hobbys und Aktivitäten zurückzieht, dann sollten auch Sie genau hinsehen, behutsam mit den Betroffenen darüber reden und eine ärztliche Untersuchung anregen. Es gibt viele Formen der Unterstützung und Entlastung – sie helfen Menschen, so lange wie möglich gut mit einer Demenzerkrankung zu leben und im Alltag teilhaben zu können. Deshalb fordert das Motto für den Welt-Alzheimertag 2021 auf:

Demenz – genau hinsehen!

Quelle: Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz

Friedrichstr. 10 | 70174 Stuttgart | 0711 / 24 84 96-67 | www.alzheimer-bw.de